

# Heimgekehrt ins Reich!

## Ganz Deutschland blickt auf die Ostmark

Landschaft, Volk und Leben im österreichischen Alpenland:

### Josef Friedrich Perkonig Deutsche Ostmark

Großoktav, 108 Seiten, 100 ganzseitige Bilder auf 50 Tafeln  
In Ganzleinenband RM 6.80

Die namhaftesten Dichter Deutschösterreichs haben sich in diesem Buche mit dem Herausgeber zum Lobe ihrer Heimat verbunden. Sie schildern das Land ihrer Kindheit voll rätselhafter Klänge und magischer Bilder, ein heimliches, verborgenes Österreich, das noch vielen unbekannt ist. Aus einer romantisch-erhabenen Landschaft, einer ehrwürdigen Geschichte, einem herben ursprünglichen Volkstum erwächst das Bild der einst hochgelobten Ostmark, die nun für immerwährende Zeiten untrennbar mit dem großen deutschen Vaterland vereint ist.

### Josef Friedrich Perkonig Mein Herz ist im Hochland

Großoktav, 162 Seiten, 100 Bilder auf 50 Tafeln in Kupfertiefdruck  
In Leinenband RM 7.—

Ein Dichter horcht auf den geheimen Herzschlag der Berge. Mit gleicher Liebe umfaßt er die Almen seiner Kärntner Heimat, die gesegneten Höhen Südtirols wie die kargen Hochflächen der Eifel und den grauen Stein des Karstes. Er erzählt von dem stillen freundlichen Segen, den der Hügel hinter dem Haus ausströmt; von mitternächtigem Lagerfeuer auf der Bergeshöhe; von den schweisigen Fuhrleuten, die das Holz zu Tal bringen, von den wilden Bienen, die den Berghonig einsammeln, von uraltem heidnischem Zauber auf dem einsamen Weg zur Christmette.

### Kloepfer-Riehl Das steirische Eisenbuch

Quart, 22 Seiten Einleitung, 80 Seiten Bilder und weitere 68 Seiten  
Bilderklärung mit Werksgeschichten der steirischen Eisen- und Stahlwerke sowie der Hammerwerke. Brosch. RM 5.—

Das Buch gibt einen Überblick über die Stätten, die dem seit alters hochberühmten steirischen Eisen Arbeit und Wohlstand verdanken und noch heute verdanken. Es zeigt, welche eine unerschöpfliche Fülle von wertvollen Gaben der Natur, von erfinderischem Geist und kaufmännischer Klugheit an dem Begriffe „Steirisches Eisen“ hängt. Vorangestellt ist diesen Bildern eine Einführung, welche der Dichter Hans Kloepfer dem steirischen Eisen widmete.

### Hans Pirchegger Das steirische Eisenwesen bis 1564

Quart, 164 Seiten, 1 Bildtafel, 1 Karte. In Ganzleinenband RM 8.—

Mit diesem Werk schließt der bekannte Geschichtsschreiber der Steiermark jahrzehntelange Forschungen über das ältere steirisch-kärntnerische Eisenwesen ab. Durch die Schilderung uralter technischer Verfahren wird das Buch jeden Ingenieur und Freund der Technik, durch die Hinweise auf die Stätten alter Eisenkultur jeden Kultur- und Kunsthistoriker sowie jeden Wanderlustigen fesseln.

### Dr. Georg Graber Vollleben in Kärnten

Großoktav, XVI und 455 Seiten, 4 Tafeln in Mehrfarbendruck, 157 Bilder  
auf 100 Tafeln in Kupfertiefdruck, 1 Flurkarte von Kärnten. In  
Ganzleinenband mit Tiefdruck-Schutzumschlag RM 12.50

Die erste grundlegende Zusammenfassung des durch seinen Reichtum und sein ehrwürdiges Alter fesselnden Stoffes, der an Schönheit seiner volkstümlichen Ausdrucksmittel kaum seinesgleichen findet. Die tiefsten Fragen des alpenländischen Volkstums werden unter dem Gesichtswinkel der typischen Kärntner Erscheinungen bei aller wissenschaftlichen Gründlichkeit leichtverständlich erörtert.

### Josef Friedrich Perkonig Kärnten, Deutscher Süden

Großoktav, 180 Seiten, 150 Bilder auf 75 Tafeln in Kupfertiefdruck  
In Ganzleinenband mit vierfarbigem Schutzumschlag nach einem  
Entwurf von Hedwig Scherer. RM 8.50

Begabt mit einem wunderbaren Wissen um die geheimsten Regungen der Volksseele erzählt hier ein Dichter von seiner Kärntner Heimat, dem südlichsten Lande deutscher Zunge. Dichterisch geschaut, von einem Dichter gedeutet, der überall den verborgenen Urkräften des Lebens nachspürt, erstehen Landschaft und Menschen, Brauch und Sage, Vergangenheit und Gegenwart vor dem Auge des Lesers.

### Dr. Georg Graber Sagen und Märchen aus Kärnten

Großoktav, XVI und 444 Seiten  
In Ganzleinenband mit zweifarbigem Schutzumschlag RM 5.30

An 500 Sagen und Märchen aus Kärnten sind hier zu einem wunderbaren dichterischen Blütenkranz gewunden. Berg und Tal, Fels und Wald, Gebirgsbäche und Almweiden erwachen zu geheimnisvollem Leben. Sie alle künden den Geist des mit landschaftlichen Schönheiten so reich gesegneten Kärntnerlandes. Wer in unserer hastenden Zeit das einfache Leben eines fest mit der Erde verwurzelten Bauernvolkes genießen will, der greife zu geruhigem Raft nach diesem Buche.

### Peter Kosegger Schneiderpeterl erzählt

Aus unveröffentlichten Jugendschriften. Mit 8 mehrfarbigen, 24 einfarbigen Tafeln und zahlreichen Textbildern nach Originalzeichnungen des Dichters sowie 32 Seiten Faksimiledruck aus der „Fröhlichen Stunde 1861“. Eingeleitet und herausgegeben von M. Mayer, Graz.  
Großoktav, VIII und 196 Seiten. In Ganzleinenband RM 7.—

Aus den 20 Bänden, die die ersten schriftstellerischen Versuche des Waldbauernsohnes und Schneidergesellen Peter Kosegger umfassen, ist hier eine Auswahl des Besten und Eigenartigsten geboten. Urwüchsige Sittenbilder, Märchen, Sagen und Lieder, ergreifende Schilderungen harten Bauernaseins und lähn erdachte Abenteuer, Handzeichnungen und Aquarelle von köstlicher Frische lassen den künftigen Dichter in seiner ganzen jugendlichen und unberührten Eigenart erscheinen.

Sie Veranstaltung von Sonderfenstern stellen wir ein wirkungsvolles Schaufensterplakat „Die deutsche Ostmark - heimgekehrt ins Reich“ sowie Kommissionsgut in ausreichender Menge zur Verfügung. Verlangen Sie unseren Sonderprospekt „Bücher der deutschen Ostmark“

Leykam-Verlag, Graz / Wien / Leipzig